

Modul Theorie und Praxis der Homöopathie (HOM1)			
HOM1-1: Grundlagen der Homöopathie Einführung, Geschichte, Organon, Chronische Krankheiten, Theorie der Miasmen, Heilmittelherstellung			
HOM1-2: Anamnese und homöopathische Fallführung Anamnese, Fallanalyse, Beurteilung des Fallverlaufs bei Folgeuntersuchungen			
HOM1-3: Repertorisation und Methoden der Arzneimittelwahl Bewertung der Symptome, Repertorisation, verschiedene Zugänge zur Arzneimittelwahl			
HOM1-4: Homöopathische Differentialdiagnostik Differentialdiagnostisches Vorgehen in der homöopathischen Praxis			
Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende	Hauptamtlich Lehrende: Zwei Professoren, deren Berufungsverfahren noch läuft. Die Namen werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben		
Studiensemester	1.-3. Studienjahr	Dauer: 3 Jahre	
Häufigkeit des Angebots	Einmal pro Studienjahrgang		
Turnus	jährlich		
Leistungspunkte	40	Workload:	1200 Std
Lehrveranstaltungen	HOM1-1; HOM1-2; HOM1-3; HOM1-4		
Kontaktzeit	576 Std	Selbstlernen: 384 Std	Transferzeit: 240 Std
Gruppengröße	20 – 56 Teilnehmer		
Teilnahmevoraussetzungen	Immatrikulation zum Bachelorstudiengang B.-Sc.IV Complementary Medicine and Management Vertiefungsrichtung Homöopathie EUH		
Unterrichtssprache	deutsch		

<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p>	<p>Gemäß SPO:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine bestandene Modulklausur oder mündliche Prüfung - eine anerkannte Studienarbeit oder Projektstudienarbeit - ein erfolgreiches Referat - erfolgreiche Teilnahme am e-Learning
<p>Angestrebte Lernergebnisse, Kompetenzen und Schlüsselkompetenzen</p>	<p>Die Studentinnen und Studenten</p> <ul style="list-style-type: none"> - erlangen die Fähigkeit, ihre erworbenen Kenntnisse des Organon auf Behandlungssituationen zu übertragen - erlangen die Fähigkeit, ihre Kenntnisse der „chronischen Krankheiten, Band 1“ auf Behandlungssituationen zu übertragen - erwerben die Kompetenz, eine Anamnese durchzuführen unter Berücksichtigung der besonderen Anforderungen der Vollständigkeit nach homöopathischen Gesichtspunkten, der Lebensgeschichte und des persönlichen Umfeldes des Patienten - erwerben das Verständnis für die jeweilige Krankheitsdynamik in Kasuistiken - erlangen die Fähigkeit, Symptome eines Patienten zu analysieren, zu bewerten und daraus eine Strategie zur Arzneimittelwahl zu entwickeln unter Einbeziehung ihrer Kenntnisse aus HOM2 - entwickeln die Fähigkeit, eine Repertorisation durchzuführen und diese zur Arzneimittelwahl zielführend zu nutzen - erlangen die Kompetenz, einen Behandlungsverlauf nach homöopathischen Gesichtspunkten zu beurteilen unter Einbeziehung ihrer Kenntnisse aus dem Modul MP - entwickeln ein Verständnis für die Theorie der chronischen Krankheiten und die Miasmen - erlangen die Fähigkeit, die Theorie der chronischen Krankheiten und der Miasmen auf Patientenfälle zu übertragen - erwerben die Kompetenz, Patienten während des Behandlungsverlaufes zu betreuen und zu begleiten, in Krisen hilfreich zu intervenieren und Patienten zu beraten - erlangen die Kompetenz, das gesammelte Wissen der Grundlagen auf konkrete Situationen verschiedener klinischer Fachbereiche zu übertragen und auf diese speziellen Kasuistiken anzuwenden - erwerben die Kompetenz, Kasuistiken unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten auszuwerten - erlangen die Fähigkeit, historische homöopathische Quellen in Bezug zu setzen zur aktuellen medizinischen Forschung

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Begrifflichkeiten der Homöopathie - Historische Einordnung der Homöopathie vor dem Hintergrund der Medizin zu Hahnemanns Zeiten - Geschichte der Homöopathie bis heute - Studium der Grundlagenwerke „Organon“ und „Chronische Krankheiten, Band 1“ - Anamneseführung - Repertorisation - Strategien der Arzneimittelwahl - Beurteilung des Behandlungsverlaufs unter homöopathischen Gesichtspunkten - Theorie der chronischen Krankheiten und der Miasmen - Arzneimittelherstellung - Patientenbetreuung in Langzeitfällen Transfer in die Praxis durch Beispielfälle
Lehr-/Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> - Klassische Vorlesung - Powerpoint-Präsentationen - Papercases - Videoaufzeichnungen von Beispielfällen - Freies, interaktives Unterrichtsgespräch - Kleingruppenarbeit - Betreutes e-Learning mittels computerbasierten Lerneinheiten in Form von Online-Teaching und verpflichtenden Aufgabenstellungen
Prüfungsform(en)	<ul style="list-style-type: none"> - Eine schriftliche oder mündliche Prüfung - Ein Referat - Eine Studienarbeit oder Projektstudienarbeit
Prüfungsdauer	<ul style="list-style-type: none"> - 30 – max. 60 min. bei einer mündlichen Prüfung - max. 120 min bei einer schriftlichen Prüfung - max. 20 min bei einem Referat
Prüfung benotet / unbenotet	benotet
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	bisher keine Kooperation mit anderen Studiengängen
Sonstige Informationen	